

Heizkosten (Jahresbericht)

Sehr geehrte Mieter im Haus Sonnenhügel,

alljährlich um den Monatswechsel Mai/Juni herum erstatten wir Ihnen Bericht über die im abgelaufenen Wirtschaftsjahr (1.6. - 31.5.) angefallenen Heizkosten. Selten war dies eine so angenehme Pflicht wie in diesem Jahr.

Zur **Verbrauchsentwicklung**: Das abgelaufene Wirtschaftsjahr (WJ) war das zweitwärmste seit Mitte des letzten Jahrhunderts. Besonders die Monate Januar, Februar und April brachten deutlich weniger Heizbedarf als durchschnittlich in diesen Monaten zu erwarten. Im Vergleich zum Vorjahr, welches recht kalt war, sank der Heizbedarf nach Gradtagszahlenstatistik um 17 Prozent. Die tatsächliche **Einsparung** an Heizenergie im Haus Sonnenhügel lag mit **34 Prozent** exakt doppelt so hoch wie dieser Erwartungswert. Es hat sich offensichtlich gelohnt, die alte Ölheizung durch eine moderne Gasbrennwertanlage zu ersetzen.

Mit einem Heizenergieverbrauch von 86 kWh/m² Wohnfläche können wir sehr zufrieden sein. In einem normalen Saarbrücker Heizjahr würde dies auf einen Wert von ziemlich genau 100 kWh/m² hinauslaufen – für ein relativ kleines Haus, das im Wesentlichen noch ohne Fassadendämmung auskommen muss, ein sehr guter Wert.

Zur **Kostenentwicklung**: Weil wir Gas im ersten Jahr nach dem Wechsel des Energieträgers deutlich günstiger einkaufen konnten als das Öl im Vor-Wirtschaftsjahr, trat zum Verbrauchsrückgang ein beachtlicher Preiseffekt hinzu. Die **Kosten sanken um** sage und schreibe **51 Prozent** – halbierten sich also in etwa. Mit **Jahresheizkosten von 6,30 €/m²** katapultiert sich das Haus Sonnenhügel von einem der hinteren Plätze in unserem Heizkosten-Ranking auf Platz 2. Nur eines unserer 19 per Ende Mai abgerechneten Häuser hatte noch niedrigere Kosten.

Freuen Sie sich über die gleich im ersten Jahr eingesparten 4000 Euro, ein tolles Ergebnis. Im Moment hält der Preisvorteil des Gases gegenüber dem Öl – trotz Krise in der Ukraine – an. Sie sollten aber vorsichtshalber immer damit rechnen, daß sich das Blatt auch einmal wendet.

Mit freundlichem Gruß
Dr. Breit OHG